

RADRENNBAHN LEIPZIG



Leistung

Entwurfs-, Genehmigungs- und
Ausführungsplanung /
Bauüberwachung I. - 3. BA

Standort

Leipziger Radrennbahn,
Windorfer Str. 63, Leipzig

Auslober

Stadt- und Kreissportverband
Radsport Leipzig e.V.

Zeitraum

2021 - heute

Team B+

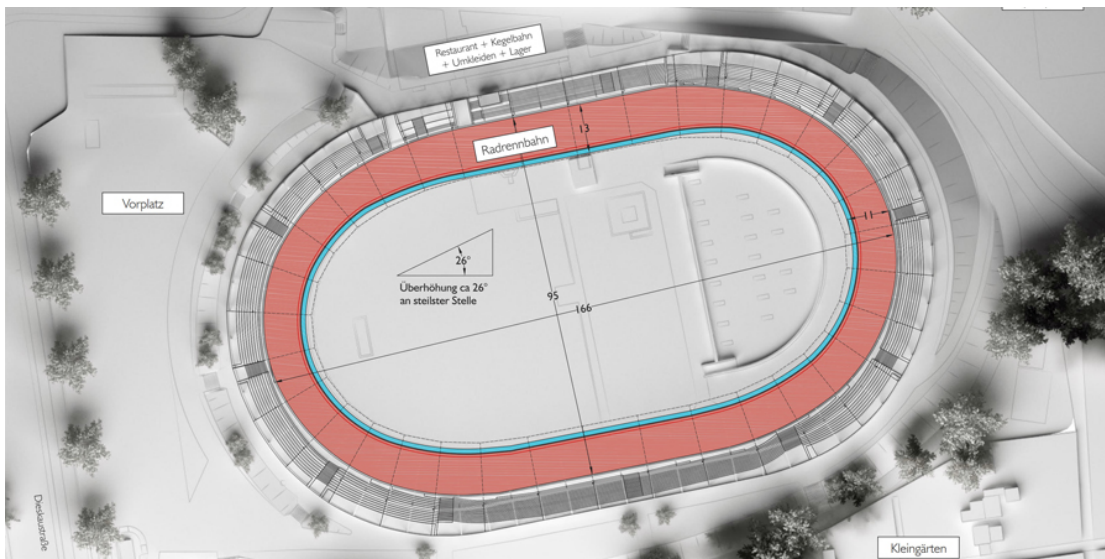
Anuschah Behzadi,
Alexander Haluany,
Danila Böhme,
Mario Rui Da Fonseca Alves
Martins,
Daniel Alberto Mesa Romero

RADRENNBAHN LEIPZIG

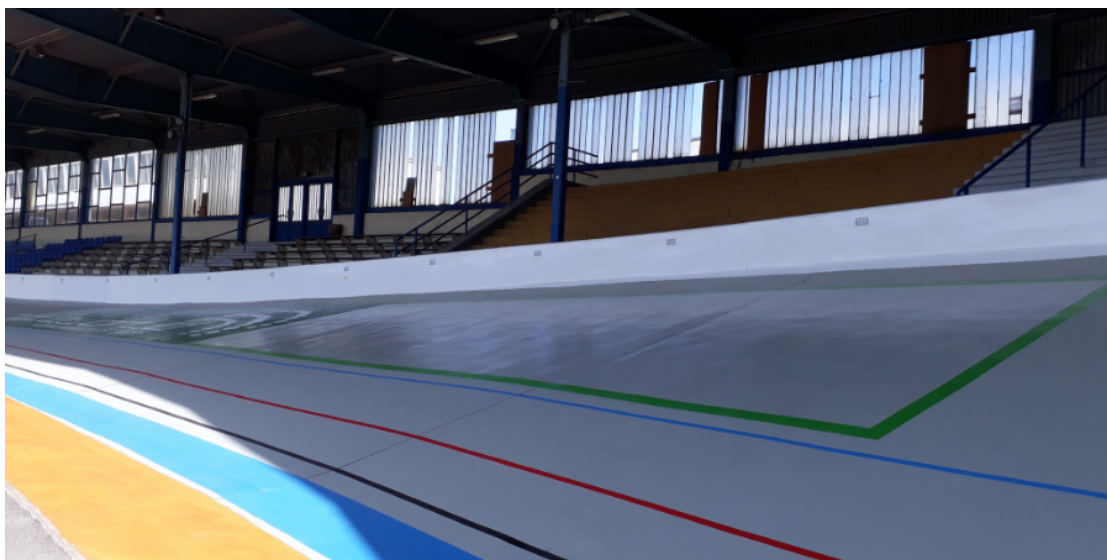
Nach dem Abschluss des Pachtvertrages zwischen der Stadt Leipzig und dem Radsport-Stadtfachverband SKR können nun Fördermittel in die Sanierung der Radrennbahn fließen. Die Maßnahme wird in drei Bauabschnitten umgesetzt, zum Einen die Sanierungen des Fahrbahnbelages und zum Anderen die brandschutztechnische Ertüchtigung der äußeren Hülle, um zukünftig auch Veranstaltungen größeren Umfangs bis zu 5.000 Zuschauern auf der Radrennbahn durchführen zu können.

[Zeige Projekt auf Website »](#)

Galerie



RADRENNBAHN LEIPZIG



RADRENNBAHN LEIPZIG



RADRENNBAHN LEIPZIG

Radrennbahn wird nun endlich saniert

Pachtvertrag ist unterschrieben – Fördermittel können fließen / 1,6 Millionen Euro werden investiert

Leipzig. Es war ein großer Tag für den Leipziger Radsport, der strahlende Sonnenschein in Kleinzschocher gab den passenden Rahmen. Und weil an besonderen Tagen besonderer Aufwand betrieben wird, war Jens Lehmann mal eben direkt aus dem Berliner Reichstag in seine Heimatstadt und wieder zurück gereist. Der CDU-Abgeordnete im Bundestag sowie Stadtrat und Olympiasieger hatte immer wieder zwischen Radsportlern und Stadtverwaltung vermittelt. Und seit gestern ist nun offiziell, was der Sportbuzzer bereits tags zuvor exklusiv vermeldet hatte: Die fast 70 Jahre alte Fahrfläche der Leipziger Radrennbahn wird nach vielen Anläufen endlich saniert.

„Das kann man nur positiv bewerten, dass sich das große Engagement der Radsport-Vertreter um Detlef Petermann nun endlich auszahlt“, sagte der frühere Weltklassefahrer Lehmann. Bürgermeister Heiko Rosenthal (Die Linke) nannte

die gestrige Unterzeichnung des Pachtvertrages zwischen Stadt und Radsport-Stadtfachverband SKR als wichtige Voraussetzung für die bevorstehende Sanierung: „Damit wird der Weg frei für ein wichtiges und dringend notwendiges Sanierungsprojekt aus unserem Sportprogramm 2024.“ Denn mit der

Pacht der Fahrfläche kann der SKR als förderfähiger Bauherr auftreten.

Als Investitionssumme werden für die Fahrfläche rund 1,2 Millionen Euro angegeben, zudem sollen 400.000 Euro in Brandschutz und Fluchtwege investiert werden, um neben Training auch Veranstaltungen durchführen zu können.

Heiko Rosenthal: „Nur im Dreierbündnis Stadt-Land-Verband kann das Projekt umgesetzt werden. Mir ist bewusst, dass es für den Verband ein Kraftakt wird, die Eigenmittel von zehn Prozent der Investitionssumme zu stemmen.“ Der SKR will die Fahrfläche vermarkten, Firmenlogos können nicht nur auf Banden, sondern auch direkt auf der Bahn angebracht werden.

Für SKR-Chef Henrik Wahlstadt war der gestrige Freitag der wichtigste und erfolgreichste Tag in der sechsjährigen Geschichte des regionalen Fachverbandes, dem fünf Vereine angehören: „Seit unserer Gründung haben wir ein klares Ziel: bessere Bedingungen und damit eine Weiterentwicklung des Radsports in und um Leipzig. Besonders liegt uns dabei der Nachwuchssport am Herzen.“ Im Februar soll die Sanierung starten, bereits im Sommer 2021 sind die ersten Rennen auf der neuen Fahrfläche geplant.

Frank Schöber



Gemeinsam für die Radrennbahn: Olympiasieger Jens Lehmann, der Architekt Anuschah Behzadi, Bürgermeister Heiko Rosenthal sowie Henrik Wahlstadt und Detlef Petermann vom Stadt- und Kreisverband (v. l.). FOTO: ERIK SCHLÜCKNER



RADRENNBAHN LEIPZIG

